

Sicherheitstag mit dem Österreichischen Bundesheer



Am Freitag, 25. September erlebten unsere Schülerinnen und Schüler einen abwechslungsreichen und spannenden Sicherheitstag mit dem Österreichischen Bundesheer.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf einem interaktiven Einblick in die Geschichte Österreichs. Dabei erfuhren die Kinder unter anderem, wie die österreichische Fahne entstanden ist. Die historische Geschichte rund um Richard Löwenherz, Herzog Leopold und Sängers Blondel wurde dabei anschaulich dargestellt.

Neben dem geschichtlichen Teil konnten die Kinder an vier abwechslungsreichen Stationen des Bundesheeres teilnehmen.

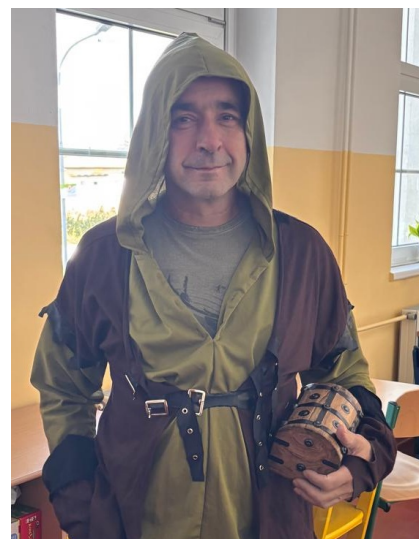
Beim Memory konnten sie ihr Wissen über verschiedene Fahrzeuge des Bundesheeres unter Beweis stellen. An einer weiteren Station erhielten die Kinder Einblicke in den Bereich Erste Hilfe und Rettung. Sie lernten unter anderem, wie Verbände angelegt werden und wie verletzte Personen mit einer Trage transportiert werden.

Besonders spannend war auch die Station zum Thema Überleben im Feld. Die Kinder konnten verschiedene Ausrüstungsgegenstände kennenlernen und erfuhren, wie man mit einfachen Mitteln, beispielsweise einer Plane, rasch ein Zelt aufbauen kann.

Ein weiteres Highlight war die Besichtigung eines großen gepanzerten Bundesheerfahrzeuges.

Den krönenden Abschluss bildete die eindrucksvolle Flaggenparade, bei der die Kinder wieder aktiv mitwirken durften. Unser lieber Berni Matouschek sorgte währenddessen mit seiner Trompete für einen besonders feierlichen Moment und spielte sowohl die Landeshymne als auch die Bundeshymne.

Herzlichen Dank an das Bundesheer und die Gemeinde in Zemendorf für diesen beeindruckenden Tag, der den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.







Flaggenparade

